

Pflegehinweise - Parkettfußboden

Fertigparkett-Elemente sind industriell hergestellte, fertig oberflächenversiegelte Fußbodenelemente, die auch unmittelbar nach der Verlegung keiner weiteren Nachbehandlung bedürfen. Fertigparkett ist aus drei Schichten aufgebaut, die rechtwinklig zueinander liegen, um die natürlichen Kräfte und Bewegungen des Holzes auf ein Minimum zu begrenzen. Sie werden unter Hitze, Druck und Leim miteinander verpresst.



Raumklima

Für das körperliche Wohlbefinden, aber auch für die Werterhaltung und Beschaffenheit des Holzfußbodens wird das ideale Raumklima bei 18 - 20°C und einer relativen Feuchte von 50 - 60% erreicht.

Wichtig ist eine möglichst gleichbleibende Luftfeuchte. Hier sorgen Wasserbehälter an den Heizkörpern, Aquarien oder Topfpflanzen oder bei großen Räumen Luftbefeuchtungsgeräte für ein gesundes Klima. Einfache Messgeräte (Hygrometer, Thermometer) ermöglichen die Kontrolle. Ist die Luftfeuchte zu gering kommt es zu außergewöhnlicher Fugenbildung. Der natürliche Werkstoff Holz hat eine Eigenschaft, die Sie unbedingt kennen müssen. Holz zieht sich bei trockener Luft zusammen und dehnt sich bei feuchter Luft aus. Während der Heizperiode kann Ihr Parkett deshalb kleine Fugen bekommen. Sie sollten deshalb auf ein Raumklima von 50 % relativer Luftfeuchtigkeit bei ca. 20 - 22°Celsius achten.

Reinigung

Die Pflege des Parkettfußbodens ist unkompliziert. Bei Bedarf wird der Boden mit einem Mob oder Besen von Staub gereinigt. Flecken in der Oberfläche werden mit Wasser und entsprechenden Parketreinigungsmitteln entfernt. Je nach Bedarf wird der Boden ein bis zwei Mal pro Woche nebelfeucht gewischt. Schuhabdrücke und andere hartnäckige Verschmutzungen entfernen Sie mit einem nebelfeuchten Lappen.

Ein Mal im Jahr ist eine Grundreinigung nötig. Der Boden wird zuerst gereinigt und anschließend Pflegemittel aufgetragen und nachpoliert. Die entsprechenden Pflegehinweise erhalten Sie in Baumärkten und Fachgeschäften.

Grundreinigung:

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich mit der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Zur Grundreinigung empfehlen wir euku- Wachsenträger mit Wasser verdünnt. Der Boden darf nicht mit Wasser überschwemmt werden, da sonst Schäden durch Holzquellung entstehen können. Die Reinigungslösung muss darum sofort wieder aufgenommen werden. Wegen der Gefahr der Holzquellung ist ein trockenes Entfernen der Verschmutzung, z. B. maschinell mit einem Pad, vorzuziehen. Grundreinigungen sollten möglichst wenig durchgeführt werden. Die speziellen Pflegemittel sind im Baumarkt oder Fachhandel erhältlich.

Das freut Ihr Parkett:

- Schmutzfangmatten an den Türen
- Regelmäßige Pflege mit Parkett Pflegemitteln
- Möbelfüße mit Filzgleitern versehen
- Stuhlrollen mit weichen Rollen (DIN) verwenden

Das haßt Ihr Parkett:

- Sand und Steinchen. Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier und sind mit Haarbesen, Mopp oder Staubsauger zu entfernen
- Wasser, nasse Putzlappen und stehende Flüssigkeiten sind zu vermeiden. Bei Zimmerpflanzen dichte Übertöpfe oder Untersetzer verwenden.
- Nie Dampfreinigungsgeräte verwenden !